



Dienstag, 28. April 2020

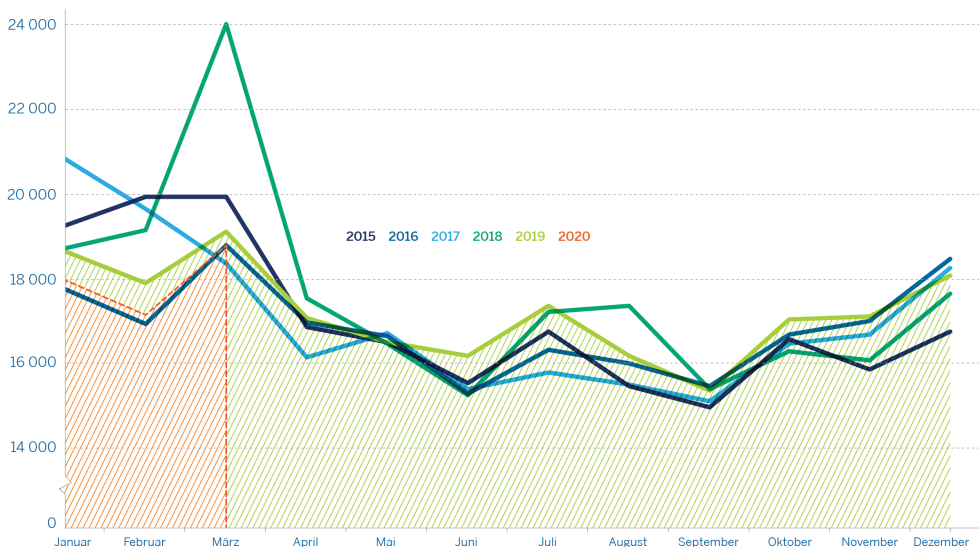
## Keine erhöhte Sterblichkeit im März 2020 in Nordrhein-Westfalen

Pressestelle  
[0211 9449-6661](tel:021194496661)  
[pressestelle@it.nrw.de](mailto:pressestelle@it.nrw.de)

Düsseldorf (IT.NRW). Nach vorläufigen Informationen starben im März 2020 in Nordrhein-Westfalen etwa 18 800 Menschen. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand unplausibilisierter Ergebnisse mitteilt, liegt die Zahl der Gestorbenen damit voraussichtlich niedriger als im März 2019 (damals: 19 100). Hinweise auf eine durch die COVID-19-Pandemie erhöhte Sterblichkeit sind aus diesen Daten für März 2020 nicht abzulesen.

Auch für das erste Quartal 2020 zeigen die vorläufigen Sterbefallzahlen keine Auffälligkeiten im Vergleich zu den Vorjahren: Von Januar bis März 2020 starben mit 53 900 rund drei Prozent weniger Menschen als im ersten Vierteljahr 2019 (55 600). Generell ist die Zahl der verstorbenen Personen saisonalen Schwankungen unterworfen. Insbesondere während der Grippezeit (jeweils von Dezember bis März) sind die Sterbefallzahlen höher als im Rest des Jahres. Für März 2018 ermittelten die Statistiker mit 24 000 Sterbefällen beispielsweise den höchsten Monatswert der letzten fünf Jahre.

Gestorbene in Nordrhein-Westfalen 2015 bis 2020 nach Sterbemonat\*)



\*) 2019: vorläufige Ergebnisse - 2020: ermittelt aus teilweise unplausibilisierten Meldungen zum Stand 20.04.2020; ohne Sterbefälle, die sich außerhalb Nordrhein-Westfalens ereigneten.

Grafik: IT.NRW

### Tabellarische Daten der Grafik

Gestorbene in Nordrhein-Westfalen 2015 bis 2020 nach Sterbemonat <sup>*)</sup>						
Monat	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Januar</b>	19 271	17 741	20 841	18 733	18 634	17 974
<b>Februar</b>	19 954	16 926	19 633	19 156	17 901	17 149
<b>März</b>	19 924	18 805	18 370	24 025	19 107	18 776
<b>April</b>	16 854	16 968	16 148	17 552	17 069	...

\*) 2019: vorläufige Ergebnisse - 2020: ermittelt aus teilweise unplausibilisierten Meldungen zum Stand 20.04.2020 ohne Sterbefälle, die sich außerhalb Nordrhein-Westfalens ereigneten



<b>Gestorbene in Nordrhein-Westfalen 2015 bis 2020 nach Sterbemonat<sup>*)</sup></b>						
<b>Monat</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
<b>Mai</b>	16 480	16 651	16 728	16 453	16 489	...
<b>Juni</b>	15 531	15 271	15 402	15 259	16 184	...
<b>Juli</b>	16 747	16 299	15 773	17 220	17 356	...
<b>August</b>	15 455	15 980	15 483	17 359	16 185	...
<b>September</b>	14 964	15 455	15 090	15 384	15 345	...
<b>Oktober</b>	16 573	16 674	16 451	16 270	17 040	...
<b>November</b>	15 860	17 013	16 673	16 076	17 099	...
<b>Dezember</b>	16 739	18 468	18 250	17 653	18 072	...

\*) 2019: vorläufige Ergebnisse - 2020: ermittelt aus teilweise unplausibilisierten Meldungen zum Stand 20.04.2020 ohne Sterbefälle, die sich außerhalb Nordrhein-Westfalens ereigneten

Das Statistische Landesamt veröffentlicht die vorliegenden Ergebnisse, um Aussagen zum aktuellen Sterbegeschehen zu ermöglichen und damit Politik und Wissenschaft mit Entscheidungsgrundlagen zu unterstützen. Die Daten sind teilweise noch nicht abschließend geprüft und die Sterbefallzahlen können sich durch Nachmeldungen der Standesämter noch erhöhen. Die Auswertung umfasst lediglich Todesfälle von Personen, die innerhalb des Landes verstarben und dort auch gemeldet waren. (IT.NRW)

(103 / 20) Düsseldorf, den 28. April 2020

[📄 Gestorbene in Nordrhein-Westfalen 2015 bis 2020 \(Kreisergebnisse\)](#)